

449807-2026 - Gara

Germania – Servizi di progettazione di strutture portanti – 71327000-6 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

OJ S 124/2026 01/07/2026

Bando di gara o di concessione – regime ordinario

Servizi

1. Committente

1.1. Committente

Nome ufficiale: Land Berlin, Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg

E-mail: zentralevergabestelle@ba-fk.berlin.de

Forma giuridica del committente: Autorità locale

Attività dell'amministrazione aggiudicatrice: Servizi generali delle amministrazioni pubbliche

2. Procedura

2.1. Procedura

Titolo: 71327000-6 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

Descrizione: 71327000-6 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

Identificativo della procedura: aba77a8c-4ec8-410d-a69e-7fdf3901c881

Identificativo interno: H 12333 TNW 2026 VgV

Tipo di procedura: Negoziata con previa indizione di gara / competitiva con negoziazione

La procedura è accelerata: no

Caratteristiche principali della procedura: Folgende Leitungen sollen beauftragt werden:

Leistungen der Tragwerksplanung ab Leistungsphase 1 sowie optional stufenweise bis Leistungsphase 6; optionale Besondere Leistungen gemäß der spezifischen

Leistungspflichten und der Angebots- und Vertragsunterlagen: 1) Bauakten- / Aktenrecherche

– Pauschal; 2) Bestandsaufnahme & Ergänzung der Bestandszeichnungen. - Überprüfung,

Anpassung und Ergänzung der überreichten dwg-Pläne mit allen notwendigen für das Planen

und Bauen relevanten Informationen (z.B. Fassade, BRH, Keller, Ansichten...) – Pauschal; 3)

Einarbeitung der aktuellen Baumaßnahme in die Bestands- und Planungsunterlagen

(Fertigstellung November 2026) zum sicheren Weiterbetrieb und Wiedernutzbar-machung von

Räumen bis zur Komplettsanierung (s. auch Aufgabenstellung und Prüfvermerk vom

19.07.2024 in Höhe von ca. 1.741.000 € brutto. Berücksichtigung der durchgeführten Baumaß-

nahmen in der weiteren Planung und Bauausführung – Pauschal; 4) Über die Grundleistung

der HOAI hinausgehende Wirtschaftlichkeitsuntersuchung gemäß § 7 LHO nach Anhang 2 der

ABau (II110)“ Leitfaden für Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen bei der Vorbereitung, Planung

und Durch-führung von Baumaßnahmen“ betreffend aller Fachdisziplinen, bei Bedarf für

mehrere Lph, pro Bauteil; 5) Zuarbeit zu den Architekten bei der Erstellung von

Ergänzungsunterlagen gemäß AV § 54 LHO unter Integration der Zuarbeit aller

Fachdisziplinen, pro Stück; 6) Nachweise zum konstruktiven Brandschutz, soweit erforderlich

unter Berücksichtigung der Temperatur (Heißbemessung); Mitwirken bei der Überwachung der

Ausfüh-rung der Tragwerkseingriffe bei Umbauten und Modernisierungen 20 Stunden sind

anzubieten. Grundlage der Beauftragung ist das beiliegende Vertragsmuster der ABau mit der

Anlage zu § 5: Spezifische Leistungspflichten. Weitere Vertragsbestandteile sind u. a. die

Allgemeinen Vertrags-bestimmungen (AVB). Die Verfahrensabläufe gemäß ABau sind zu

beachten. Alle aufgeführten Grundleistungen werden nach Leistungsphasen schriftlich einzeln

abgerufen und beauftragt, zunächst mit der Leistungsstufe 1, Leistungsphase 1. Der Auftraggeber behält sich vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Leistungsphasen oder auf einzelne Abschnitte zu beschränken. Folgende Termine sind geplant: 02/2027 VPU-Abgabe | 04/2027 VPU-Prüfung (Bezirk) ggf. Ergänzung Korrekturen und Freigabe | 03/2028 BPU-Abgabe einschl. Genehmigungsplanung und geprüften Brandschutzkonzept (LP3 und LP4) | 07/2028 BPU-Prüfung (Bezirk und Stellungnahmen Fachverwaltung Senat) ggf. Ergänzung Korrekturen | 08-12/2028 BPU Entsperrung Hauptausschuss | Gemäß aktuell freigegebenen Raten der I-Planung: 2029-2030 Ausführungsplanung und Ausschreibung | 06/2030-2034 Bau-durchführung (Gebäude und Freianlagen). Anpassungen des Terminplanes erfolgen je nach Planungsstand. Regelung für den Fall des Ausfalls des Auftragnehmers infolge der Kündigung aus wichtigem Grund, einvernehmlicher Vertragsaufhebung oder Insolvenz durch den Auftraggeber entsprechend § 132 Abs. 2 Nr. 4 a) i. V. m. § 132 Abs. 2 Nummer 1 GWB Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung wegen Kündigung aus wichtigem Grund, einvernehmlicher Vertragsaufhebung oder Insolvenz ausfällt, ist der Auftraggeber entsprechend § 132 Abs. 2 Nr. 4 a) GWB berechtigt, die verbleibende Leistung den übrigen geeigneten Bietern in der Reihenfolge des Ergebnisses der Bewertung der Angebote in diesem Vergabeverfahren, beginnend mit dem Zweitplatzierten, anzutragen.

2.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Servizi

Classificazione principale (cpv): 71327000 Servizi di progettazione di strutture portanti

2.1.2. Luogo di esecuzione

Località: Berlin Kreuzberg

Codice postale: 10969

Suddivisione del paese (NUTS): Berlin (DE300)

Paese: Germania

Informazioni supplementari: Postanschrift: Friedrichstraße 1 - 3 Stadt: Berlin Postleitzahl: 10969 Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300) Land: Deutschland Informationen zum Projekt: Die Liegenschaft befindet sich im Fachvermögen des Amtes für Soziales. Das Gebäude Friedrich-straße 1-3 ist Teil einer baulichen Anlage, die mit der Wohnbebauung am Mehringplatz von 1966-1975 vom namhaften Berliner Architekten Werner Düttmann geplant wurde. Als sogenannte Wohn-folgeeinrichtung für die umliegend erstandenen Wohnungen entstanden eine Kindertagesstätte, ein Jugendfreizeitheim und eine Säuglingsfürsorgestelle. Heute wird das Gebäude von unterschiedli-chen Trägern sozialer Einrichtungen genutzt. Der Gebäudekomplex, bestehend aus zwei Teilbe-reichen, steht nicht unter Denkmalschutz. Die Gliederung des Baukörpers nimmt auf die unter-schiedlichen Nutzungen Bezug. Die Friedrichstraße 1, heute als Stadtteilzentrum bezeichnet, beherbergt verschiedene Träger, wel-che spezielle Angebote für unterschiedliche Nutzergruppen bereithalten, wie z.B. eine Kantine und das Quartiersmanagement. Die Friedrichstraße 2 - 3 wird durch eine Jugendfreizeiteinrichtung der Kreuzberger „Musikalische Aktion (KMA) – die „Antenne“ - genutzt. Seit der Errichtung wurden, aufgrund geringer Mittel, nur wenige Maßnahmen zum baulichen Er-halt oder zur Modernisierung durchgeführt. Der Zustand ist gekennzeichnet durch einen erhebli-chen Sanierungsbedarf an Dach und Fassade, eine veraltete und verschlissene Gebäudetechnik sowie erhebliche Mängel beim Brandschutz. Aufgrund der Brandschutzmängel wurde für Teile des Gebäudes bereits eine Nutzungsuntersagung erteilt. Um einen sicheren Weiterbetrieb bis zur Komplettsanierung zu ermöglichen, investiert der Bezirk aktuell aus SIWA-Mitteln ca. 1.741.000 € brutto in die Wiedernutzbarmachung der Räume. Hierfür wird eine Notausgangstreppe aus dem Kellergeschoss ins Freie errichtet

sowie neue Türen eingebaut, um die brandschutztechnischen Anforderungen umzusetzen. Weitere Maßnahmen sind die provisorische Abdichtung von Dachteilflächen, Stilllegung der Warmwasserbereitung, Erneuerung der Leitungsführung für Trinkwasser, Abwasser und Regenwasser im gesamten UG, Neuverlegung der Stränge in ausgewählten Sanitärbereichen, Erneuern der Fernwärmestation ohne Warmwasserbereitung, Umbau der Garderobe im EG zu einem barrierefreien WC sowie die Behebung weiterer Brandschutzmängel, z. B. Erneuern der Hausalarmierungsanlage und Sicherheitsbeleuchtung. Die Baumaßnahme wird im November 2026 abgeschlossen sein. Der Standort soll nun komplett saniert und barrierefrei hergerichtet werden. Zur Schaffung der Baufreiheit müssen die Nutzer ausgelagert werden. Das Gebäude ist als Mauerwerksbau aus Kalksandsteinen und Hohlblocksteinen errichtet. Die Innenwände sind verputzt und geschleimt, die äußeren Fronten verputzt. Die Brüstungen sind in Sichtbeton ausgeführt. Die Geschossdecken, Treppenläufe und -podeste sind aus Stahlbeton. Im Untergeschoss ist überwiegend ein 3 cm starker Estrich aufgebracht, in den Geschossen ist er schwimmend 6 cm stark. Die stark frequentierten Räume erhielten einen Gumminoppenbelag, alle anderen PVC- oder Textilbeläge, der Gemeinschaftsraum Parkett. Die Dächer sind zum Teil begehbar, sie sind als Warmdächer ausgebildet und erhielten Erdaufschüttungen mit Bepflanzungen. Die Holzfenster sind mit Isolierverglasungen versehen, die Außentüren sind aus Metall mit großflächigen Verglasungen. Die Innentüren haben hölzerne Türblätter, die in Stahlzargen schlagen. Das Gebäude ist an das Fernwärmenetz angeschlossen. Die Hauptziele des Projektes bestehen in der Standorterhaltung und der Betriebssicherung der sozialen und kulturellen Einrichtung. Voraussetzung dafür ist die umfangreiche Instandsetzung des Gebäudes und seiner technischen Ausstattung gemäß den geltenden Vorschriften. Dies umfasst neben der energetischen Ertüchtigung auch die Einrichtung eines zweiten baulichen Rettungsweges. Aus Gründen der Nachhaltigkeit und Bewahrung des Gebäudecharakters ist es erforderlich, dass die Erhaltung der Oberflächen Vorrang vor Abbau und Austausch hat. Es ist stets zu prüfen, ob Beschädigungen behutsam repariert werden können, bevor Bauteile, Ausbauteile, Ausstattungen und Beschichtungen komplett ersetzt werden. Notwendige Grundrissanpassungen sollen behutsam, das heißt im Sinne des Werks vorgenommen werden. Eine BNB-Zielvereinbarung mit dem Ziel Silber (Ziel: 70,6 Punkte) liegt mit dem Bedarfsprogramm vor. Die Kostenobergrenze für die Baumaßnahme nach geprüftem Bedarfsprogramm beträgt 17.213.250,09 € brutto inklusive Unvorhergesehenes. Die genannten Kosten umfassen die Kostengruppen 200 bis 600 nach DIN 276, Stand IV. Quartal 2025.

2.1.4. Informazioni generali

Base giuridica:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motivi di esclusione

Fonti dei motivi di esclusione: Avviso

Violazione degli obblighi connessi a motivi di esclusione previsti esclusivamente dalla legislazione nazionale: Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG), insbesondere im Hinblick auf die Abgabe von Erklärungen. Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister (Bundeskartellamt) durchführen. Hinweise zur Einhaltung restriktiver Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine. Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung (Deckungssumme von mindestens 2.000.000,- Euro für Personenschäden und mindestens 2.000.000,- Euro sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) je Schadensereignis).

Nachweis im Auftragsfall, dass in der Haftpflichtversicherung die Zusatzdeckung für Generalplanerleistungen enthalten ist.

5. Lotto

5.1. Lotto: LOT-0000

Titolo: 71327000-6 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

Descrizione: 71327000-6 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

Identificativo interno: 0

5.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Servizi

Classificazione principale (cpv): 71327000 Servizi di progettazione di strutture portanti

5.1.2. Luogo di esecuzione

Località: Berlin Kreuzberg

Codice postale: 10969

Suddivisione del paese (NUTS): Berlin (DE300)

Paese: Germania

5.1.3. Durata stimata

Data di inizio: 16/09/2026

Data di fine durata: 15/09/2034

5.1.6. Informazioni generali

Partecipazione riservata:

La partecipazione non è riservata.

Progetto di appalto non finanziato con fondi UE

L'appalto è soggetto all'accordo sugli appalti pubblici (AAP): no

L'appalto si addice anche alle piccole e medie imprese (PMI): sì

Informazioni supplementari: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Appalto strategico

Obiettivo dell'appalto strategico: Nessun appalto strategico

5.1.9. Criteri di selezione

Fonti dei criteri di selezione: Avviso

Criterio: Altri requisiti economici o finanziari

Descrizione del criterio di selezione: 1. Finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit - Einhaltung der Mindestanforderungen Zur Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit werden die Angaben gemäß IV 124EU F Eigenerklärung zur Eignung Teilnahmewettbewerb herangezogen. Sofern Bewerber -/Bietergemeinschaft gebildet oder Unterauftragsverhältnisse oder Eignungsleihen vorgesehen sind, ist das Formular IV 124EU F mehrfach auszufüllen. 1.1 Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung (Deckungssumme von mindestens 2.000.000,- Euro für Personenschäden und mindestens 2.000.000,- Euro sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) je Schadensereignis). Die Gesamtleistung der Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss mindestens das Zweifache der Deckungssumme betragen. 1.2 Der spezifische Jahresumsatz im Bereich Tragwerksplanung der letzten 3 Jahre (2023/2024/2025) beträgt mindestens 250.000,- Euro brutto pro Jahr. 1.3 Die Anzahl der Angestellten mit einem Abschluss im Bereich Tragwerksplanung liegt im Mittel der letzten 3 Jahren (2023/2024/2025) >= 3 Beschäftigte Ingenieur:innen (Inhaber:in und festangestellte Mitarbeitende) pro Jahr. 1.4 Alle Mitglieder des Projektteams (Projektleitung,

stellvertretende Projektleitung und Projektmitarbeitende) verfügen über Hoch- od. Fachhochschulabschluss, mind. Bachelor (B.A., B.Sc. oder B.Eng.) im Bereich Tragwerksplanung oder eine vergleichbare Berufsqualifikation.
I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Criterio: Referenze su servizi specifici

Descrizione del criterio di selezione: 2. Referenzen Nennung von zwei unterschiedlichen Referenzen (A und B) mit den folgenden zwingenden Bedingungen: Bei der Einreichung von mehr als einer Referenz bei A bzw. B wird die jeweilige Referenz mit der höchsten Punktzahl berücksichtigt Zwingende Bedingungen a) bis c) für die Bewertung der Referenzen a) Die Referenz wurde vom sich bewerbenden Büro oder dessen Rechtsvorgänger selbst bearbeitet. Die Leistungen sind dem Bewerbenden eindeutig zuzuordnen, d. h. eigenverantwortlich erbracht. b) Es wurden mindestens die Leistungsphasen 2 - 4 gemäß HOAI § 51 beauftragt. c) Die Leistungen an dem Referenzprojekt in der LPH 8 sind abgeschlossen, die Fertigstellung / Übergabe des Gebäudes an den Bauherren liegt nach dem 01.06.2020 und vor dem 01.06.2026 2.1 Referenz A - Bewertung der Referenz - die Kriterien sind mit einer Referenz zu erfüllen - es können für die Referenz A max. 100 Punkte vergeben werden 2.1.1 Referenz mit Bauwerkskosten (brutto) nach DIN 276 KG 300+400 von mindestens 10,0 Mio. Euro brutto 30 Pkt. 2.1.2 Referenz ist ein Umbau / Sanierung eines Gebäudes aus der Entstehungszeit zwischen 1950 - 1990. 25 Pkt. 2.1.3 Referenz mit Bearbeitung der LPH 5 und 6 20 Pkt. 2.1.4 Referenz mit Erbringung von Besonderen Leistungen in LPH 8 (gem. Anlage 14, HOAI) 15 Pkt. 2.1.5 Referenz für einen öffentlichen Auftraggeber gemäß § 99 GWB 10 Pkt. Maximale Punktzahl für die Referenz A 100 Pkt. 2.2 Referenz B - Bewertung der Referenz - die Kriterien sind mit einer Referenz zu erfüllen - es können für die Referenz B max. 50 Punkte vergeben werden 2.2.1 Referenz mit Bauwerkskosten (brutto) nach DIN 276 KG 300+400 von mindestens 7,0 Mio. Euro brutto 15 Pkt. 2.2.2 Referenz ist ausschließlich ein Umbau / Sanierung eines Gebäudes 10 Pkt. 2.2.3 Referenz mit Bearbeitung der LPH 5 und 6 10 Pkt. 2.2.4 Referenz mit Erbringung von Besonderen Leistungen in LPH 8 (gem. Anlage 14, HOAI) 10 Pkt. 2.2.5 Referenz für einen öffentlichen Auftraggeber gemäß § 99 GWB 5 Pkt. Maximale Punktzahl für die Referenz B 50 Pkt.

I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Criterio: Titoli di studio e qualifiche professionali pertinenti

Descrizione del criterio di selezione: 3. Bewertung Eignung / Qualifikation der Projektmitarbeitenden - Bewertung max. 50 Pkt. 3.1 Projektleitung: Hoch- oder Fachhochschulabschluss, verfügt über mind. 7 Jahre Berufserfahrung 25 Pkt. 3.2 Stellvertretende Projektleitung / PM: Hoch- oder Fachhochschulabschluss, verfügt über mind. 5 Jahre Berufserfahrung 25 Pkt. Maximale Punktzahl für die Eignung / Qualifikation der Projektmitarbeitenden 50 Pkt.

I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Informazioni sulla seconda fase di una procedura in due fasi:

Numero minimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 3

Numero massimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 5

La procedura si svolge in diverse fasi. In ogni fase possono essere eliminati alcuni partecipanti Il committente si riserva il diritto di aggiudicare l'appalto in base alle offerte iniziali senza ulteriore negoziazione

5.1.10. Criteri di aggiudicazione

Criterio:

Tipo: Qualità

Descrizione: 25 % Projektorganisation / Vorgesehenes Schlüsselpersonal 20 % Planerische Herangehensweise / Umsetzungskonzept an Hand von vergl. Bauvorhaben 20 % Planungs- und Kostenkontrolle zur Einhaltung von Kosten, Terminen 35 % Honorarangebot

5.1.11. Documenti di gara

L'accesso a determinati documenti di gara è limitato

Lingue in cui i documenti di gara sono ufficialmente disponibili: tedesco

Termine per la richiesta di informazioni supplementari: 28/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Le informazioni sui documenti riservati sono disponibili all'indirizzo seguente: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/207877>

Canale di comunicazione ad hoc:

Nome: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Condizioni di appalto

Modalità di presentazione:

Presentazione elettronica delle offerte: Obbligatoria

Indirizzo per la presentazione: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Lingue in cui possono essere presentate le offerte o le domande di partecipazione: tedesco

Catalogo elettronico: Non consentita

Varianti: Non consentita

Gli offerenti possono presentare più di un'offerta: Non consentita

Termine per il ricevimento delle domande di partecipazione: 03/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Informazioni che possono essere integrate dopo la scadenza del termine di presentazione:

A discrezione dell'acquirente, tutti i documenti mancanti relativi all'offerente possono essere presentati successivamente.

Informazioni supplementari: Nachforderung Erklärungen und Nachweis

Condizioni contrattuali:

L'esecuzione dell'appalto deve avvenire nel contesto di programmi di lavoro protetti: No

Fatturazione elettronica: Non consentita

Si farà ricorso all'ordinazione elettronica: sì

Sarà utilizzato il pagamento elettronico: sì

Forma giuridica che deve essere assunta da un gruppo di offerenti cui viene aggiudicato un appalto: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Tecniche

Accordo quadro:

Nessun accordo quadro

Informazioni sul sistema dinamico di acquisizione:

Nessun sistema dinamico di acquisizione

5.1.16. Ulteriori informazioni, mediazione e ricorsi

Organizzazione competente per i ricorsi: Vergabekammer des Landes Berlin

Informazioni sui termini per il riesame: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum

Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto : Land Berlin, Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg

Organizzazione alla quale rivolgersi per l'accesso offline ai documenti di gara: Land Berlin, Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg

8. Organizzazioni

8.1. ORG-0001

Nome ufficiale: Land Berlin, Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg

Numero di registrazione: +49 03902984621

Servizio: Diverse Abteilungen BA Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin

Indirizzo postale: Frankfurter Allee 35-37

Località: Berlin

Codice postale: 10247

Suddivisione del paese (NUTS): Berlin (DE300)

Paese: Germania

Referente: Zentrale Vergabestelle

E-mail: zentralevergabestelle@ba-fk.berlin.de

Telefono: +49 03902984621

Fax: +49 0390298714621

Indirizzo internet: <https://www.berlin.de/vergabeplattform>

Ruoli di questa organizzazione:

Committente

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto

Organizzazione alla quale rivolgersi per l'accesso offline ai documenti di gara

8.1. ORG-0002

Nome ufficiale: Vergabekammer des Landes Berlin

Numero di registrazione: 11-1300000V00-74

Servizio: Vergabekammer des Landes Berlin

Indirizzo postale: Martin Luther Straße 105

Località: Berlin
Codice postale: 10825
Suddivisione del paese (NUTS): Berlin (DE300)
Paese: Germania
E-mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefono: +49 0390138316
Fax: +49 0390137613
Indirizzo internet: <http://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Ruoli di questa organizzazione:

Organizzazione competente per i ricorsi

8.1. ORG-0003

Nome ufficiale: Dienstleister
Numero di registrazione: +49 03902984621
Servizio: Land Berlin, BA Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin, Zentrale Vergabestelle
Indirizzo postale: Frankfurter Alle 35-37 10247
Località: Berlin
Codice postale: 10247
Suddivisione del paese (NUTS): Berlin (DE300)
Paese: Germania
Referente: Zentrale Vergabestelle
E-mail: Zentralevergabestelle@ba-fk.berlin.de
Telefono: +49 03902984621
Fax: +49 0390298714621
Indirizzo internet: <https://www.berlin.de/vergabeplattform>

Ruoli di questa organizzazione:

Prestatore di servizi in materia di appalti

8.1. ORG-0004

Nome ufficiale: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numero di registrazione: 0204:994-DOEVD-83
Località: Bonn
Codice postale: 53119
Suddivisione del paese (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Paese: Germania
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefono: +49228996100

Ruoli di questa organizzazione:

TED eSender

Informazioni sull'avviso

Identificativo/versione dell'avviso: 4a9512f1-9428-446d-becc-9dbbe73e6387 - 01
Tipo di formulario: Gara
Tipo di avviso: Bando di gara o di concessione – regime ordinario
Sottotipo di avviso: 16
Data di trasmissione dell'avviso: 30/06/2026 11:33:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Lingue in cui il presente avviso è ufficialmente disponibile: tedesco

Numero di pubblicazione dell'avviso: 449807-2026

Numero dell'edizione della GU S: 124/2026

Data di pubblicazione: 01/07/2026